ECD **Botanik**

Holzgewächse

HANDBÜCHER

06-1-155 ***BLV-Handbuch Bäume und Sträucher*** / Ulrich Hecker. - 4., durchges. Aufl., Sonderausg. - München : BLV-Buchverlag, 2006. - 478 S. : zahlr. Ill. ; 22 cm. - (Der zuverlässige Naturführer). - ISBN 978-3-8354-0021-4 - ISBN 3-8354-0021-5 : EUR 12.95
[8805]

Vom niederliegenden Berg-Gamander bis zum mächtigen Bergmammutbaum reicht die Palette der in diesem Handbuch vorgestellten Bäume und Sträucher, wobei unter den Nadelgehölzen die überwiegend winterharten fremdländischen Arten den größten Raum einnehmen und bei den Laubgehölzen auch seit langem in Mitteleuropa heimische Ziergehölze aufgeführt sind. Somit wird dem Leser eine reiche Auswahl dessen präsentiert, was sich sowohl in freier Natur als auch in Gärten und Parks an Holzgewächsen findet. Die Anzahl der im Buch vorgestellten Arten wird leider nicht genannt, doch dürften es schätzungsweise über 200 sein, wobei Unterarten und Sorten nicht mitgezählt sind.
Im allgemeinen Einleitungsteil werden zunächst morphologische Merkmale und Strukturen der Grundorgane Wurzel, Sproßachse und Blatt der Laub- und Nadelgehölze erläutert, die durch zahlreiche Abbildungen ergänzt sind. Der Autor geht weiter auf wichtige Lebensformen und -gemeinschaften ein und erklärt knapp aber treffend das komplexe Zusammenwirken vieler Faktoren beim Waldsterben. Zwei kurze Kapitel sind der Gefährdung von Gehölzarten und der binären Nomenklatur der Pflanzen gewidmet, eine systematische Übersicht über die Spermatophyta mit Aufzählung der im Buch genannten Familien beschließt diese Einführung.
Im Hauptteil ist die Artbeschreibung zunächst nach den vier Kriterien *Kennzeichen* (Größe, Gestalt, morphologische Merkmale), *Standort*, *Verbreitung* und *Gattung* gegliedert. Zu jeder Pflanze gibt es neben Habitus- und Detailzeichnungen, vorwiegend von Knospen, Blätter und Blüten, auch Fotos, die weitere Merkmale der Gehölze (z.B. Borken, Funiere) zeigen. Sehr schön ist die Darstellung laubabwerfender Bäume mit Sommer- und Wintersicht in einer Abbildung. Neben den botanischen Merkmalen gibt es eine Menge Informationen rund um die Pflanze, etwa Entdeckungsgeschichte, Namenserklärungen, Krankheiten, Schädlingen oder Nutzwert.
Leider reihen sich wie im nachstehend besprochenen ***BLV-Handbuch Vögel*** die Arten nahtlos ohne sichtbare Gliederung aneinander, so daß auch hier eine etwas bessere typographische Abtrennung in Form einer Leiste, Überschrift oder eines Vorblatts denkbar wäre.

Der Anhang enthält weiterführende und ausreichend aktuelle Literaturangaben und ein Register getrennt nach deutschen Namen, Fachbegriffen und wissenschaftlichen Namen.
Nicht recht einig sind sich Autor und Verlag hinsichtlich des Verwendungszweckes des Buches. Während der Autor in der Einführung betont, daß es sich nicht um ein Bestimmungsbuch[1] handelt, wirbt der Verlag auf dem Buchrücken genau mit dieser Eigenschaft.[2] Hier sollte der Verlag sich etwas differenzierter äußern. Dieses Handbuch unserer heimischen Bäume und Sträucher ist ein kompaktes und ausgezeichnetes Nachschlagewerk, das allen Bibliothekstypen zur Anschaffung empfohlen werden kann.

Joachim Ringleb

QUELLE
Informationsmittel (***IFB***) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

http://www.bsz-bw.de/ifb

[1] Einführung S. 7: „Auf Bestimmungsschlüssel wird bewußt verzichtet. Sie sind bei einer Auswahl ohnehin wenig sinnvoll."
[2] Buchrücken: „… ist Bestimmungsbuch und umfassendes, kompetentes Nachschlagewerk ... macht das richtige Bestimmen leicht."